

Zwischen Eiszeit und gestern. Der archäologische Wanderweg im Waldhusener Forst.

Durch den Waldhusener Forst führt ein gut ausgeschilderter Wanderweg. Er berührt historische, archäologische und kulturelle Denkmäler. Rund sechs Kilometer führt er in einem Rundgang durch den Wald und ist in eineinhalb bis zwei Stunden zu bewältigen. Ausgangspunkt ist der Parkplatz an der Straße „Am Ringwall“ nach Pöppendorf. Von dort aus führt der Weg direkt in den Wald.

- 1) Der Forstgeschichte widmet sich die erste Tafel im Wald. Sie erläutert, welche wirtschaftliche Bedeutung der Wald hatte und hat.
- 2) Die zweite Tafel erläutert das alte Wegesystem.
- 3) Ein alter Grenzstein aus dem Beginn des 19. Jahrhunderts ist die dritte Station auf dem Rundweg.



- 4) Die Geschichte des Gebiets beschreibt Tafel vier: 1802 stellt der dänische König die umliegenden Dörfer in die Hoheitsgewalt des Lübeckischen Staates.
- 5) Die fünfte Station ist ein Tiefbrunnen. Hier wird heute Trinkwasser für Lübeck gewonnen.

6) Waldwirtschaft wird an Tafel sechs erläutert: Der Wald wurde immer von den nahen Bauern genutzt und bewirtschaftet. Seit 1336 gehört das Gebiet zum Eigentum des St. Johannis Jungfrauen Klosters und heute zu seiner Stiftung.

7) Bronzezeitliche Hügelgräber sind an Station sieben zu sehen.

8/9) Der alte Fußweg und das Herrenmoor sind Themen der nächsten beiden Haltestellen. Die Moore im Forst sind entstanden durch erdbedeckte Gletscherreste, die nur langsam abschmolzen und Senken hinterließen.

10) Ein besonders beeindruckendes Großsteingrab ist Halbwegstation. Die Megalithgräber – es gibt im Lübecker Raum mehrere – sind etwa fünftausend Jahre alt. In dieser Zeit wurden die Menschen sesshaft. Es ist die späte Steinzeit. Das Groß-



steingrab im Waldhusener Forst stand im Jahre 1898 im Mittelpunkt der so genannten „Hüenegrab-Affäre“. Jugendliche hatten die Steine verschoben. Das Ereignis verewigte Heinrich Mann in seinem Roman „Professor Unrath“.



11) Zeugen der Eiszeit sind an Punkt elf zu sehen. Oser heißen die bahndammartigen Hügel, die durch den Gletscherfluss der letzten großen Eiszeit zurückblieben.

12) Ein Redder schließt sich an. Redder sind Wege zwischen zwei mit Hecken besetzten Wällen und von großer ökologischer Bedeutung.



13) Wendepunkt des Wanderweges ist der rund 100 Meter Durchmesser zählende Pöppendorfer Ringwall, der ins siebte Jahrhundert n. Chr. datiert wird. Er gehörte zu einer Siedlung slawischer Einwanderer. Dreihundert Jahre später wird ein Vorläufer von Lübeck gegründet, 15 Kilometer westlich des Waldhusener Forstes. Dort, wo die Schwartau in die Trave mündet.

14) Nun geht es die Straße einige hundert Meter zurück, vorbei an einer ehemaligen Siedlung, dem Bauernmoor (15), an mehreren Hügelgräbern (16,17,18) und einer Erläuterung zur Gemarkungsgrenze (19). Durch den Philosophenweg (20) führt der Rundweg zum ehemaligen Pöppendorfer Lager (21). Flüchtlinge auf dem Schiffsweg von Frankreich nach Palästina wurden am 11. Juli 1947 von englischen Zerstörern zur Rückkehr nach Frankreich gezwungen. Dort wurden sie auf Gefangenschiffe umgeladen und nach Hamburg verschleppt. Züge brachten die Flüchtlinge Anfang September 1947 nach Lübeck, wo sie bis Anfang November im Pöppendorfer Lager untergebracht wurden.



Fotos: Thomas Redbruch

OHANA

FOOD | MUSIC | LOUNGE

Lübecks Lifestyle Location

mit grossem Innenhof

- Umfangreiche Speisekarte für jeden Appetit
- genießen in einzigartigem Ambiente
- Urlaubsfeeling bei Frühstück, Mittagstisch oder Kaffee und Kuchen.
- Der Ausgangspunkt für Lübecks Nachtleben!

Genießen Sie unseren großen Altstadtthof oder machen Sie es sich in unserem Wintergarten oder der Lounge gemütlich!

+Music - Do,Fr,Sa Musik von unseren Dj's

+Lounge - Strandfeeling, Cocktails, Fernsehecke

Ab sofort!

Samstags und Sonntags 10-14 Uhr

Family Brunch Buffet -

all you can eat 11,90€

Lübeck (city) Kinder zahlen nur 50cent pro Lebensjahr

Hüxstrasse 58(Hinterhof) Tel:0451-4098468

täglich ab 9 Uhr morgens geöffnet!

Fleischerei

LOHFF

seit 1873

... mehr als Fleisch und Wurst!

www.lohff.de Travemünde info@lohff.de

Qualität hat einen Namen!

Wir sind gerne für Sie da...

...mit raffinierten Grill-Buffets,
Grill-Spezialitäten auf Platten gelegt und dekoriert,
Grillsaucen und Dipps, Kräuterbutter,
frischen Salaten, Brot und Brötchenauswahl -

Sie brauchen nur noch zu grillen...
...und dürfen sich Ihren Gästen widmen!

zart & abgehangen

Rinder-Steaks

verschiedene Zuschnitte wie z.B.
Prime-Rib Steaks, Rib-Eye-Steaks,
Sirloin Steaks oder Tournedos

Rib-Eye-Steak

magerer Kern der Hochrippe von
jungen Rindern mit
saftigem Fettkern -
6 Wochen gereift

Gerade wer bewusster
leben möchte,
muss sich auf die
Qualität verlassen können.

100g 1,79€

Vorderreihe 19 - Tel. 04502 / 2303 - Kurgartenstraße 92